

“Miserando atque Eligendo”, das Motto des Papstes wird auch der Leitfaden des Jubiläums der Katecheten

03-11-2015



Am 2. Oktober traf sich die Arbeitsgruppe für die Vorbereitung des Jubiläums der Katecheten. Diese Veranstaltung wird vom 23. zum 25. September stattfinden und wird den Teilnehmern nicht nur die Gelegenheit zum Jubiläumsablass geben, sondern darüber hinaus daran erinnern, dass Katechese religiöse Unterweisung ist: Katecheten, Religionslehrer und Erzieher vollbringen das erste der geistlichen Werke der Barmherzigkeit - Unwissende lehren. Der Papst lädt uns in der jüngsten Bulle dazu ein, die Werke der Barmherzigkeit während des Jubiläums in die Tat umzusetzen. Die Katechese ist also tatsächlich ein Werk der Barmherzigkeit: Sie nähert jene an, die Gott nicht kennen und hilft jenen die den Vater bereits kennen dabei, ihn besser kennen zu lernen und zu lieben.

Das Treffen beschäftigte sich u. A. mit dem Festlegen eines Programmes und der Planung der Aktivitäten. Der Leitfaden für die Erstellung des Programms war das Motto des Papstes - “Miserando atque eligendo” (Aus Barmherzigkeit erwählt) – das aus einer Predigt des heiligen Beda Venerabilis (Hom 21; CCL122, 149-151) stammt, in der er die Berufung des Hl. Matthäus durch Jesu deutet.

Das Jubiläum der Katecheten beginnt daher am Nachmittag des 23. September mit einer Katechese zu der Berufung des Hl. Matthäus. Diese wird dezentral in verschiedenen Kirchen Roms stattfinden, aufgeteilt nach Sprachen. In der Nähe der Kirche *San Luigi dei Francesi* werden die Pilger die Möglichkeit haben, sich mit der Göttlichen Barmherzigkeit zu befassen; Anreiz zur Besinnung gibt das in ebendieser ausgestellte Gemälde *Die Berufung des heiligen Matthäus*, Teil einer Bilderserie Caravaggios die zwischen 1599 und 1600 entstand.

Am darauffolgenden Tag werden die Teilnehmer sich in den verschiedenen Jubiläumskirchen auf den Pilgergang zur Hl. Pforte im Petersdom vorbereiten können. Vorgesehen sind dazu Eucharistische Anbetung, Gebet und *lectio divina*. Das Sakrament der Versöhnung wird während der Veranstaltung

durchgängig angeboten. Während des Pilgergangs zur Hl. Pforte werden die Pilger an verschiedene heilige und selige Katecheten erinnert, in denen sich die Barmherzigkeit Gottes zeigte. Der Tag wird mit der Vesper in der Lateransbasilika abgeschlossen, die mit den Zeugnissen einiger Katecheten beginnen wird, die in schwierigen Umfeldern arbeiten.

Zum Abschluss wird der Papst am Sonntag um 10:00 Uhr auf dem Petersplatz die Hl. Messe feiern mit der das Jubiläum der Katecheten ein Ende findet.

Im Verlauf der nächsten Tage wird das endgültige Programm der Veranstaltung veröffentlicht werden. Ab Mitte November wird es möglich sein, sich auf www.im.va für die Veranstaltung anzumelden.